

## **Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg**

**50. Kundmachung der Leistungsvereinbarung 2007-2009 zwischen der Universität Salzburg und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur**

**51. Personalmeldungen / Verleihung einer Lehrbefugnis**

**52. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung**

**53. Ausschreibung der Fohn-Stipendien 2007**

**54. Ausschreibung des Wissenschaftspreises 2007 der Margaretha Lupac-Stiftung**

**55. L'ORÉAL Österreich – Stipendien für junge Grundlagen-Forscherinnen in Österreich**

**56. Troll Borostyáni-Preis 2007 an Journalistinnen für engagierte, frauenpolitische Medienberichterstattung**

**57. Stipendium der Bilkent Universität Ankara, Türkei**

**58. Ausschreibung einer Universitätsprofessur an der Universität Salzburg**

**59. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

**60. Ausschreibung einer StudienassistentInnenstelle an der Universität Salzburg**

**50. Kundmachung der Leistungsvereinbarung 2007-2009 zwischen der Universität Salzburg und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur**

Die Leistungsvereinbarung 2007-2009 zwischen der Universität Salzburg und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur kann unter

<http://www.uni-salzburg.at/pls/portal/docs/1/453598.PDF>

eingesehen werden.

**51. Personalmeldungen / Verleihung einer Lehrbefugnis**

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurde folgende Lehrbefugnis verliehen:

\* Frau Dr. **Alena Pichova** (Academy of Sciences of the Czech Republic, Institute of Microbiology) die Lehrbefugnis für „Molekulare Zellbiologie“

**52. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung**

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

**2., 3. und 4. April 2007**

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 2. April 2007, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 3. und 4. April 2007, jeweils 8.00 Uhr

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen im Büro des Rektorats – Rechtsangelegenheiten (früher Rechtsabteilung) anzumelden – Tel. +43 (0) 662/8044-2053.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Mosler

Vizekanzler Lehre

### **53. Ausschreibung der Fohn-Stipendien 2007**

Die Emanuel und Sofie Fohn-Stipendienstiftung vergibt mehrere Stipendien bis zum Höchstbetrag von € 6.000,- an höchstbegabte StudentInnen und AbsolventInnen (Studienabschluss innerhalb der letzten zwei Jahre) von Universitäten, Hochschulen und Akademien

- mit österreichischer Staatsbürgerschaft
- SüdtirolerInnen mit deutscher Muttersprache

für Studien und Projekte im In- und Ausland. Der Schwerpunkt der Förderung liegt auf Bildender Kunst, Kunstgeschichte und allgemein künstlerischen Studienrichtungen (besonders innovative und/oder aufwendige Studien bzw. Projekte sowie post-graduate Studien).

Die (formlose) Bewerbung ist unter Beifügung nachstehender Angaben/Unterlagen bis **17. März 2007** an die Fohn-Stiftung, Singerstraße 17-19, 1011 Wien, zu richten:

- \* persönliche Daten (inkl. gültiger E-Mail-Adresse)
- \* Angaben zum derzeitigen bzw. abgeschlossenen Studium
- \* Beschreibung des Studiums oder Projektes (Inhalt, Ort, Zeit, Dauer)
- \* Nachweis besonderer Begabung (z.B. Zeugnisse, Befürwortungen, ev. Arbeitsproben)
- \* Angaben zu persönlichen Lebensumständen und eventuellen Studienschwierigkeiten.

Für die Einsendungen wird keine Haftung übernommen.

### **54. Ausschreibung des Wissenschaftspreises 2007 der Margaretha Lupac-Stiftung**

Die Margaretha Lupac-Stiftung schreibt heuer zum zweiten Mal den Wissenschaftspreis aus. Bis zum **31. März 2007** können wissenschaftliche Publikationen bzw. begutachtete Dissertationen über Entwicklungen im politischen System Österreichs unter Berücksichtigung der europäischen Dimension eingereicht werden.

Der Preis ist mit € 15.000,- dotiert und kann auf bis zu drei Bewerber/innen aufgeteilt werden. Eingeladen sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Dissertantinnen und Dissertanten sowie Organisationen, Institutionen und Personengemeinschaften insbesondere aus den Bereichen Politologie, Rechtswissenschaften, Geschichte, Publizistik und Kommunikationswissenschaften sowie Philosophie.

Neben der Auszeichnung von wissenschaftlichen Arbeiten ist erstmals auch die Auszeichnung für ein wissenschaftliches Gesamtwerk in einer der genannten Sparten vorgesehen.

Die näheren Details zu diesem Wettbewerb finden Sie auf der Website des Parlaments, [www.parlament.gv.at](http://www.parlament.gv.at).

### **55. L'ORÉAL Österreich – Stipendien für junge Grundlagen-Forscherinnen in Österreich**

L'ORÉAL Österreich vergibt in Zusammenarbeit mit der Österreichischen UNESCO-Kommission im Rahmen der internationalen, weltweiten Kooperation "For Women in Science" zwei Stipendien an österreichische Grundlagenforscherinnen auf dem Gebiet der Medizin, der Naturwissenschaften oder der Mathematik. Die Vergabe erfolgt in Kooperation mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

L'ORÉAL Österreich-Stipendien in der Höhe von € 15.000,- werden für 6-12 Monate vergeben und sind nicht teilbar.

**Zielgruppe und Bewerbungsvoraussetzungen:**

hoch qualifizierte Wissenschaftlerinnen unter 40 Jahren

\* abgeschlossenes Diplomstudium oder Doktorat

\* österreichische Staatsbürgerschaft oder Lebensmittelpunkt Österreich

\* ein konkretes Projekt in Österreich im Bereich der Grundlagenforschung

**Einreichtermin: 30. März 2007** (Datum des Poststempels)

Nähere Hinweise zur Bewerbung finden Sie bei der [Österreichischen UNESCO-Kommission](#) sowie auf der Homepage der Österreichischen Akademie der Wissenschaften unter: <http://www.oeaw.ac.at/stipref/>

### **56. Troll Borostyáni-Preis 2007 an Journalistinnen für engagierte, frauenpolitische Medienberichterstattung**

Vom Frauenbüro der Stadt Salzburg und dem Büro für Frauenfragen und Chancengleichheit des Landes Salzburg wird – heuer bereits zum 12. Mal – der Troll-Borostyáni-Preis vergeben.

Unter dem Motto „Diskriminiert: Emanzipiert!“ soll heuer erstmals eine Salzburger Journalistin ausgezeichnet werden, die sich in Wort, Ton oder Bild für die Anliegen der Frauen eingesetzt hat:

- durch klare Analyse der gesellschaftlichen Situationen aus dem Blickwinkel der Frauen
- durch die Benennung von Hindernissen und Barrieren im Fortkommen von Frauen
- durch kontinuierliche Berichterstattung im Sinne einer nachhaltigen Veränderung
- durch deklarierte Parteilichkeit für Frauenförderung (unter Wahrung der journalistischen Grundsätze)
- durch Kreativität und Innovation in der sprachlichen oder medialen Gestaltungsform.

Als Preisträgerin kommen alle Frauen in Betracht, die im Bundesland Salzburg journalistisch tätig sind, gleichgültig ob als freie Journalistin oder im Rahmen einer Redaktion.

Der Troll-Borostyáni-Preis 2007 ist mit € 3.000,- dotiert. Über die Zuerkennung entscheidet eine unabhängige Jury unter Berücksichtigung der eingebrachten Vorschläge und Werkproben.

Die Preisverleihung findet am Internationalen Frauentag, Donnerstag, 8. März 2007, durch Landeshauptfrau Gabi Burgstaller und Bürgermeister Heinz Schaden statt.

Bewerbungen und Vorschläge können bis spätestens **23. Februar 2007** bei den Frauenbüros von Stadt und Land Salzburg eingereicht werden. Bitte fügen Sie der Nominierung ein oder mehrere Werkproben (Kopien von Beiträgen in Zeitungen oder Zeitschriften, Mitschnitte von Hörfunk- oder Fernsehbeiträgen) bei.

### **Informationen und Nominierungen:**

Frauenbüro der Stadt Salzburg

Tel. 0662/8072-2045, [frauenbuero@stadt-salzburg.at](mailto:frauenbuero@stadt-salzburg.at)

Büro für Frauenfragen und Chancengleichheit des Landes Salzburg

Tel. 0662/8042-4041, [bff@salzburg.gv.at](mailto:bff@salzburg.gv.at)

### **57. Stipendium der Bilkent Universität Ankara, Türkei**

Die Bilkent Universität Ankara, Institut für Außenpolitik, hat die Verleihung eines Stipendiums in Höhe von US-\$ 20.000,- ausgeschrieben.

Bewerbungsfrist: **28. Februar 2007** (Datum des Poststempels)

Das Informationsblatt über die Stipendiovoraussetzungen liegt im Büro für Internationale Beziehungen, Kapitelgasse 6, 5020 Salzburg, zur Einsichtnahme auf.

Weitere Informationen:

Tel. +90 312 266 28 69

Fax +90 312 266 28 71

e-mail: [fpi@foreignpolicy.org.tr](mailto:fpi@foreignpolicy.org.tr)

## **58. Ausschreibung einer Universitätsprofessur an der Universität Salzburg**

GZ: B0003/1-2007

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

die **Universitätsprofessur für Theologie Interkulturell und Studium der Religionen**

zu besetzen.

Die Position gehört zum Schwerpunkt der Katholisch-Theologischen Fakultät. Sie ist dem Fachbereich Systematische Theologie zugeordnet. Zum Aufgabenbereich gehören die Vertretung des Fachs in Forschung und Lehre, der Aufbau eines eigenen Studienganges im Themenfeld, die Leitung des gleichnamigen Zentrums im Rahmen des Fakultätsschwerpunktes sowie die Mitarbeit in Gremien und bei der universitären Selbstverwaltung.

Von den BewerberInnen werden ein entsprechender theologischer Forschungsschwerpunkt, religionstheologische Perspektive sowie religionswissenschaftliche Kompetenzen erwartet.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als UniversitätsdozentIn gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
6. facheinschlägige Auslandserfahrung

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird vorausgesetzt.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig berücksichtigt.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Auswahlverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen

Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger zu berücksichtigender Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **12. April 2007** (Posteingang) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, in Papier und in elektronischer Form an [se.personal@sbg.ac.at](mailto:se.personal@sbg.ac.at) zu übersenden.

## **59. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor und übersenden diese bis **28. Februar 2007** (Posteingang) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### **wissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle**

GZ: A 0013/1-2007

Am **Interfakultären Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaft/USI** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r unbefristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2007
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Bewegungs- und Trainingswissenschaft, erfolgreiche Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festzulegenden Zeitraums
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Sportwissenschaft (auf Grund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Erfahrung in der Durchführung biomechanischer Untersuchungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaft: Teamkompetenz

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/4852 gegeben.

### **nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen**

GZ: A 0018/1-2007

Am **Fakultätsbüro der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: vorerst befristet bis 8. September 2008
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: Gleitzeit Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in den Bereichen des Prüfungswesens, Überprüfung der Voraussetzungen für die jeweiligen Studienabschlüsse
- Anstellungsvoraussetzungen: positiver Abschluss einer Handelsschule bzw. Büro-Lehre, gute EDV-Anwendungskennntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Englischkenntnisse, eventuelle Kenntnisse über Aufbau von Studien
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Vielseitigkeit und freundliches Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/4002 gegeben.

GZ: A 0017/1-2007

Am **Universitätsschwerpunkt Wissenschaft und Kunst** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v1 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2007
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Konzeption, administrative Organisation und Abrechnung des jährlichen Kooperationslehrprogramms zwischen PLUS und MOZ sowie der Tagungen und Projekte des Schwerpunktes, Betreuung der Homepage (CMS), Erstellung inklusive Layoutierung von Informationen und Werbematerialien in deutscher und englischer Sprache sowie Redaktion von Publikationen des Schwerpunktes
- Anstellungsvoraussetzung: Studienabschluss in einem der folgenden kulturwissenschaftlichen Fächer: Germanistik, Romanistik, Anglistik, Slawistik, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft oder vergleichbare Qualifikation
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: hervorragende Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift sowie gute Kenntnisse in mindestens einer weiteren Fremdsprache, ausgezeichnete EDV-Anwendungskennntnisse (Word, Excel, Power Point) sowie Vertrautheit mit Bildbearbeitungsprogrammen und dem CMS-Content Management System, organisatorische und redaktionelle Erfahrung.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Kommunikation

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/4452 oder 4462 gegeben.

## **60. Ausschreibung einer StudienassistentInnenstelle an der Universität Salzburg**

Für das **Sommersemester 2007** gelangt an der Universität Salzburg folgende **StudienassistentInnenstelle** zur Besetzung:

- **Verwendungsdauer:** vom 1. März 2007 bis 30. Juni 2007
- **Beschäftigungsausmaß:** mindestens 10, maximal 20 Stunden pro Woche

• **Aufgabenbereiche:** Einsatz vorrangig unterstützend im Forschungs- und Verwaltungsbereich, aber auch unterstützend in der Lehre

- **Anstellungsvoraussetzungen:** Zulassung zu einem facheinschlägigen oder fachnahen Studium im betreffenden Semester und ausreichende Qualifikation
- **Entgelt:** € 3.187,30 brutto inkl. Sonderzahlung (bei 20 Stunden pro Woche und Vertragsdauer von 4 Monaten)
- **Versicherung:** Vollversicherung
- **Dienstverhältnis:** Arbeitsvertrag nach Angestelltengesetz

## **FB Altertumswissenschaften**

i.B. Klassische Philologie (Griechisch): 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden

**Ein weiteres zusätzliches Arbeitsverhältnis (geringfügige Beschäftigung, Tutor usw.) zur Universität Salzburg ist nicht möglich.**

Schriftliche Bewerbungen mit den Nachweisen über den bisherigen Studienerfolg sind bis **28. Februar 2007** (Posteingang) an den/die Leiter/in der jeweiligen Organisationseinheit zu richten.

## **Impressum**

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. Februar 2007

Redaktionsschluss: Freitag, 16. Februar 2007

Internet-Adresse: [www.sbg.ac.at/dir/mbl/2007/home.htm](http://www.sbg.ac.at/dir/mbl/2007/home.htm)